



INSTITUT FÜR ARBEITSMARKT- UND
BERUFSFORSCHUNG

Die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit

Weiterbildung in der Transformation: Zahlen bitte!

Fachtagung: Zusammen stark für Weiterbildung in Brandenburg -
Kooperationen gestalten, Lernkultur fördern!

Potsdam, 26. Januar 2026

Holger Seibert

Weiterbildung in Deutschland – alles andere als systematisch & übersichtlich

„Das deutsche Weiterbildungssystem ist hochgradig fragmentiert und unzureichend koordiniert.“

„kaum zu überblickende Zahl von Akteuren, Zertifikaten und Zugangswegen zu den Maßnahmen und Anbietern der Weiterbildung.“

„Die Forderung nach einer klaren Strukturierung des Weiterbildungssektors steht also seit Jahren auf der politischen Agenda, tragfähige Umsetzungen sind aber nicht zu erkennen.“

„ [...] wird dieser defizitäre Zustand der Weiterbildungslandschaft aber zu einem immer größeren Problem sowohl im Hinblick auf Chancengerechtigkeit als auch für die Sicherung des allgemeinen wirtschaftlichen Wohlstands.“

„Durch diesen unübersichtlichen und heterogenen Anbietermarkt wird es für die Nutzerinnen und Nutzer immer schwieriger, geeignete und für ihre berufliche Entwicklung relevante Angebote zu identifizieren.“

→ Plädoyer: **Weiterbildung als vierte Säule des Bildungssystems** etablieren – und zwar durch wirkungsvolle Governancestrukturen

Quelle: [Böll-Brief. Teilhabegesellschaft 20](#)

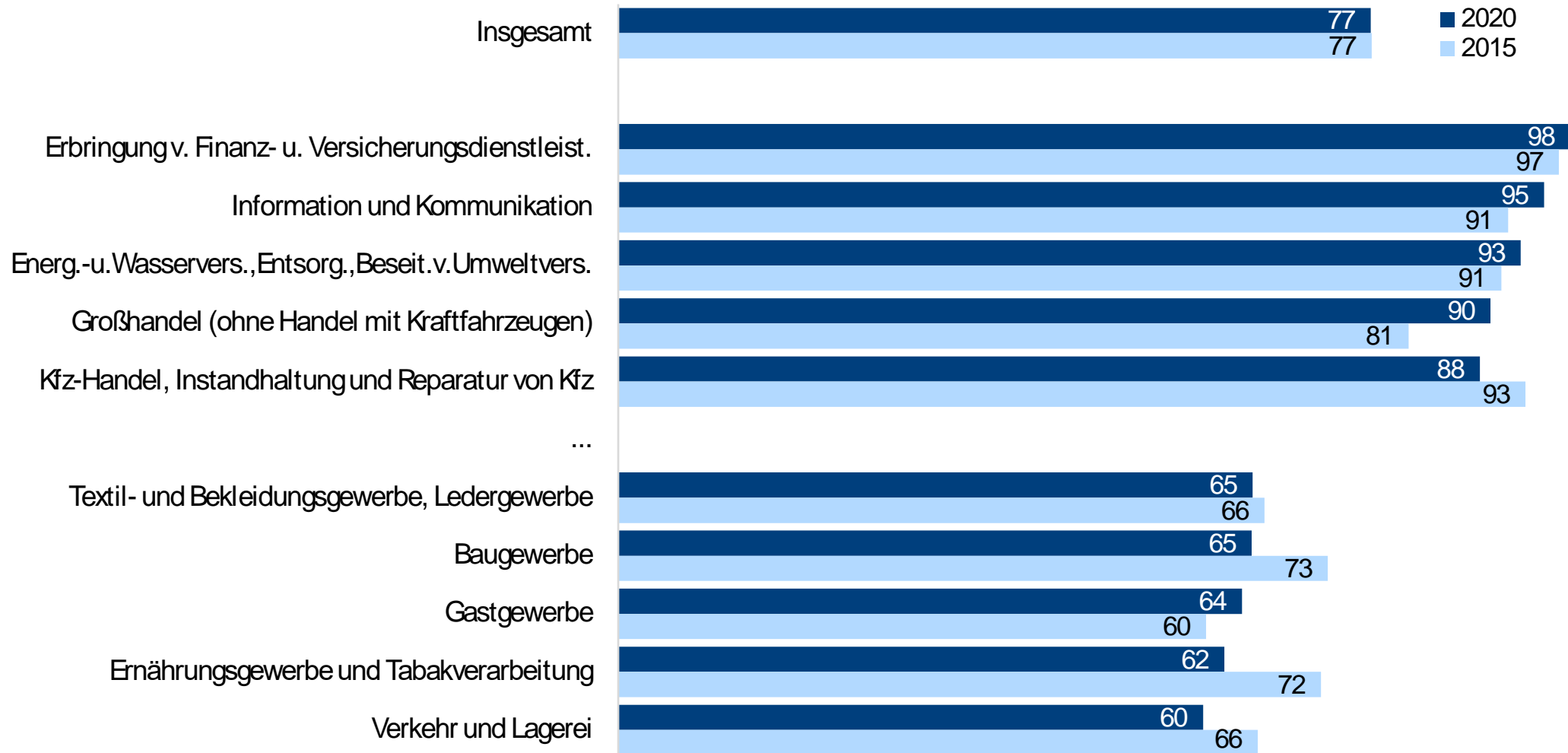


INSTITUT FÜR ARBEITSMARKT- UND
BERUFSFORSCHUNG
Die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit

Was gibt es an Zahlen?

Großteil der Betriebe in Deutschland bietet Weiterbildung an

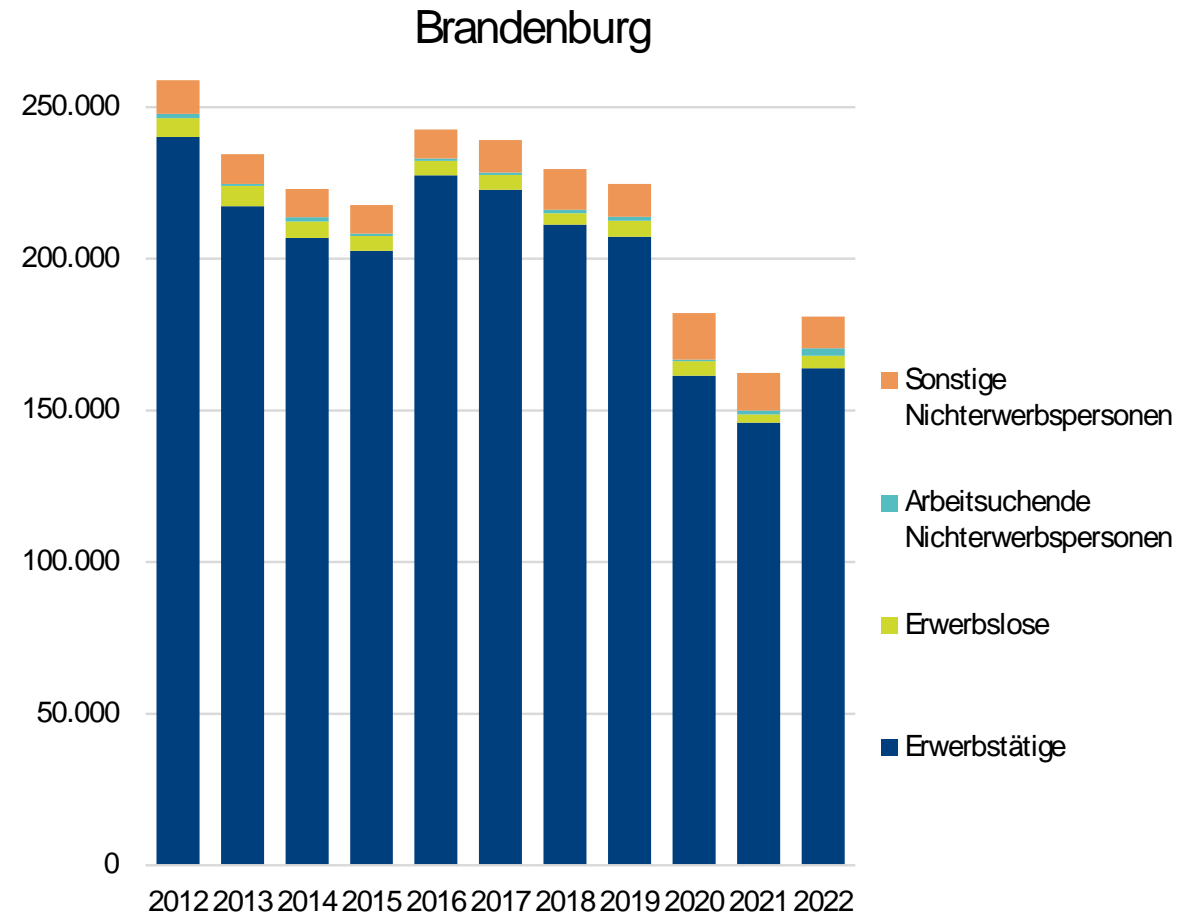
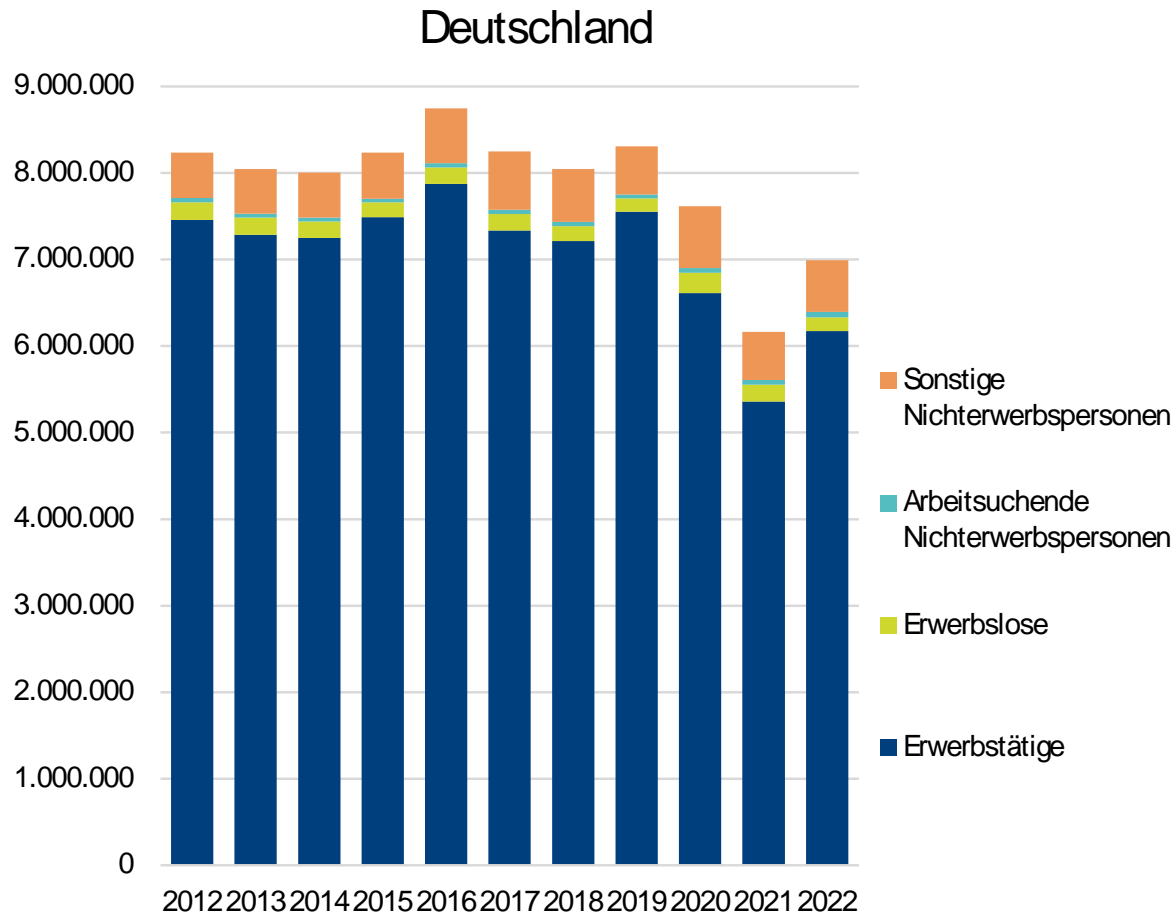
Unternehmen mit Weiterbildung, Deutschland, 2015/2020, in Prozent



Quelle: Statistisches Bundesamt (Genesis online, Tabelle: 21521-0001). Europäische Erhebung über betriebliche Weiterbildung (CVTS). Insgesamt und Top5-Branchen mit der höchsten bzw. niedrigsten Weiterbildungsbeteiligung

2022 sind laut Mikrozensus ca. 7 Mio. Personen in Weiterbildung

Personen in Weiterbildung (in der Berichtswoche) nach Erwerbsstatus
Deutschland und Brandenburg, 2012-2022

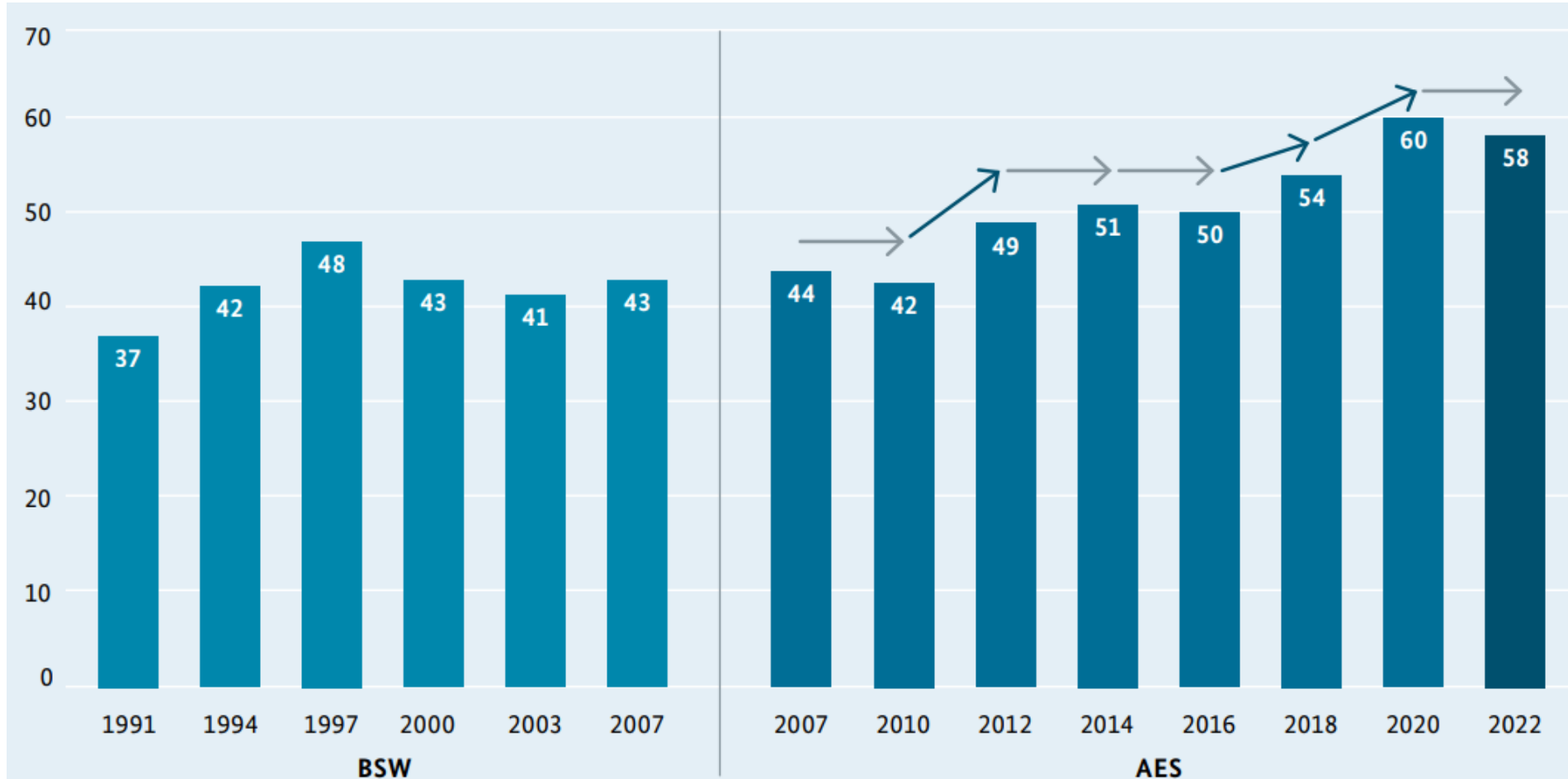


Quelle: Mikrozensus, Scientific Use Files 2012 bis 2022; eigene Berechnungen. Teilnahme an Weiterbildung in der Berichtswoche.

Seit den 1990ern ist die Weiterbildungsbeteiligung deutlich gestiegen

Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland 1991-2022

Quoten der Teilnahme an Weiterbildung in Prozent der 18/19- bis 64-Jährigen



„Hochgerechnet haben sich im Jahr 2022 29,6 Millionen 18- bis 64-Jährige an Aktivitäten von Weiterbildung beteiligt“

Quelle: [Weiterbildungsverhalten in Deutschland 2022 Ergebnisse des Adult Education Survey — AES-Trendbericht](#), S. 15

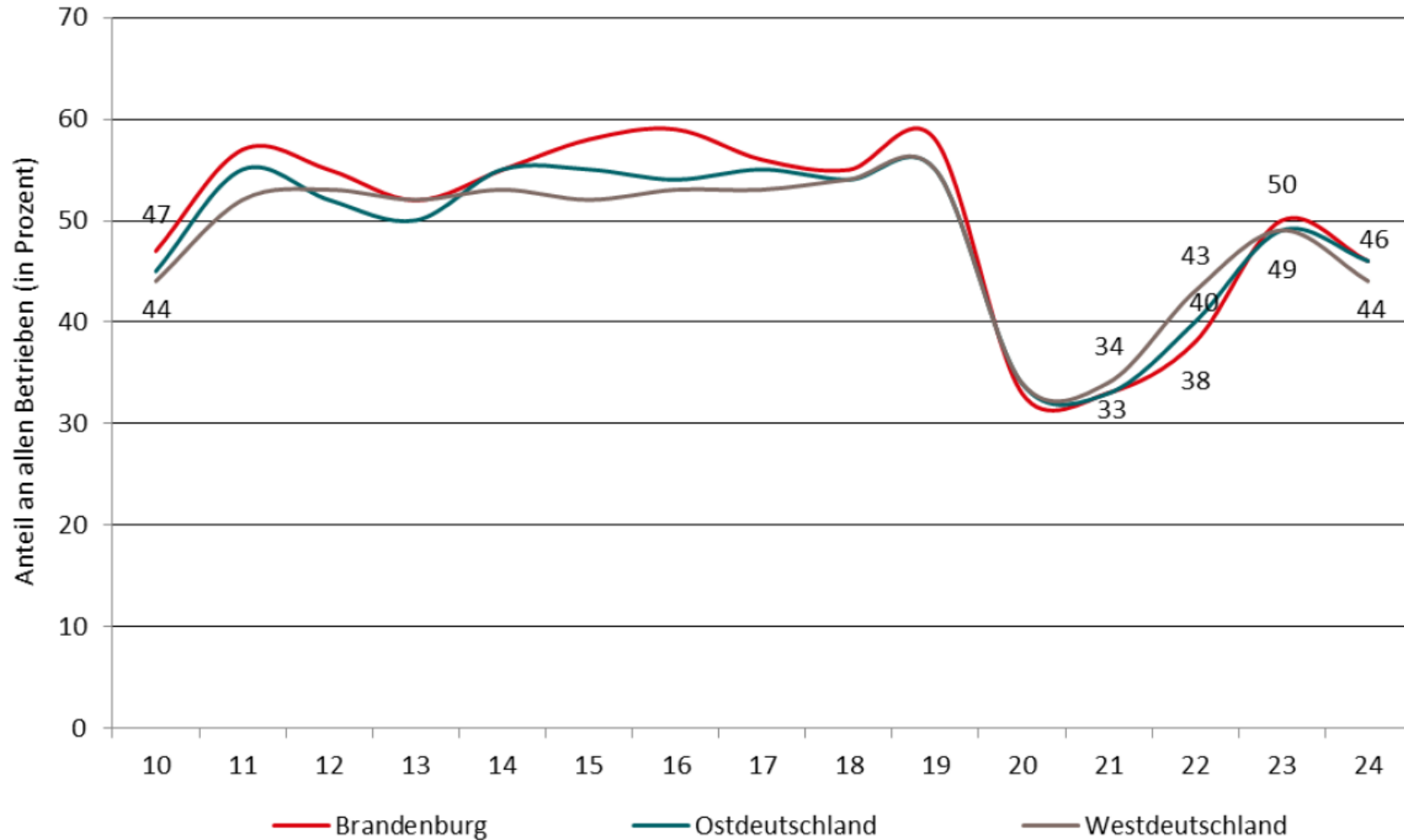
Basis bis 2007: 19- bis 64-Jährige, seit 2010: 18- bis 64-Jährige

BSW: 1991: n = 7.152, 1994: n = 7.011, 1997: n = 7.071, 2000: n = 7.043, 2003: n = 7.108, 2007: n = 3.570

AES: 2007: n = 7.346, 2010: n = 7.035, 2012: n = 7.099, 2014: n = 3.100, 2016: n = 7.102, 2018: n = 5.359, 2020: n = 5.455, 2022: n = 9.163

Weiterbildungsbeteiligung der Betriebe nach Corona wieder gestiegen

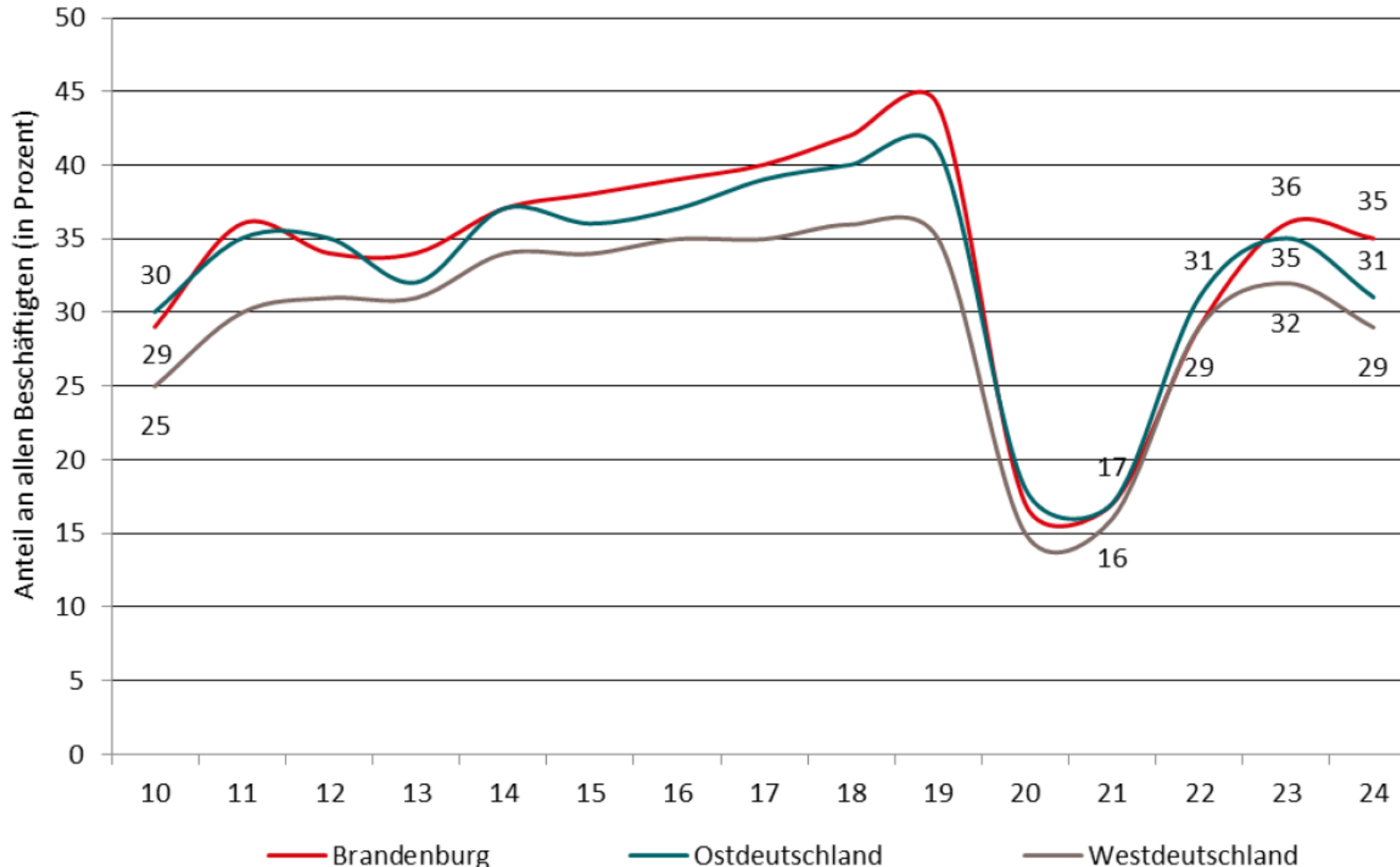
Weiterbildungsbeteiligung von **Betrieben** in Brandenburg, Ost- und Westdeutschland, 2010 bis 2024*



Quelle: [Betriebspanel Brandenburg, 29. Welle](#), Abbildung 28, *2024 nur erstes Halbjahr.

Etwa ein Drittel der Beschäftigten nehmen an Weiterbildung teil

Weiterbildungsbeteiligung von **Beschäftigten** in Brandenburg, Ost- und Westdeutschland, 2010 bis 2024*

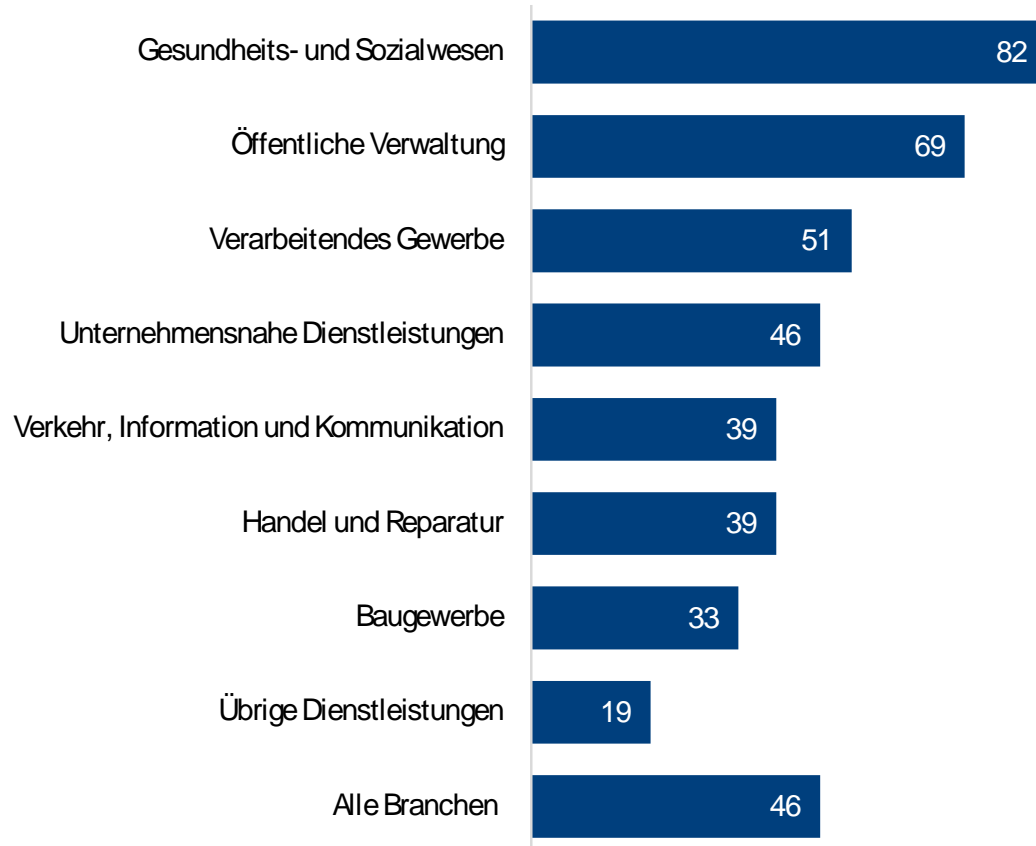


Quelle: [Betriebspanel Brandenburg, 29. Welle](#), Abbildung 29, *2024 nur erstes Halbjahr.

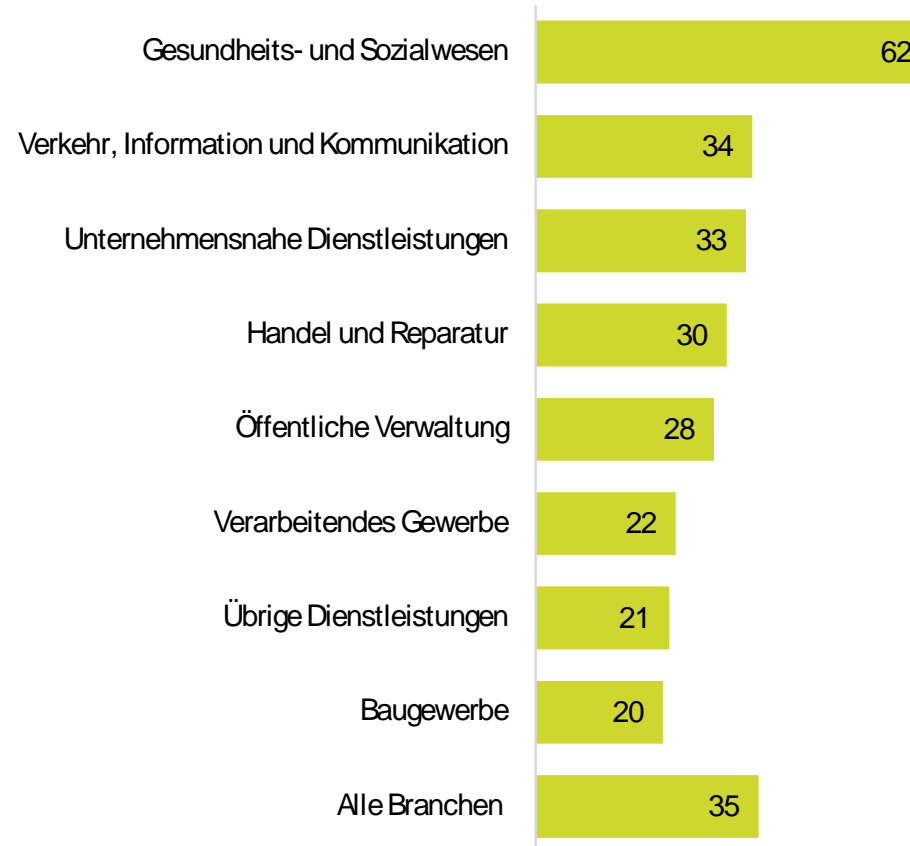
Je nach Branche unterschiedliche Weiterbildungsbeteiligung

Weiterbildungsbeteiligung von Beschäftigten nach Branchen, Brandenburg, 2024*

Weiterbildungsbeteiligung von **Betrieben**
(in Prozent)



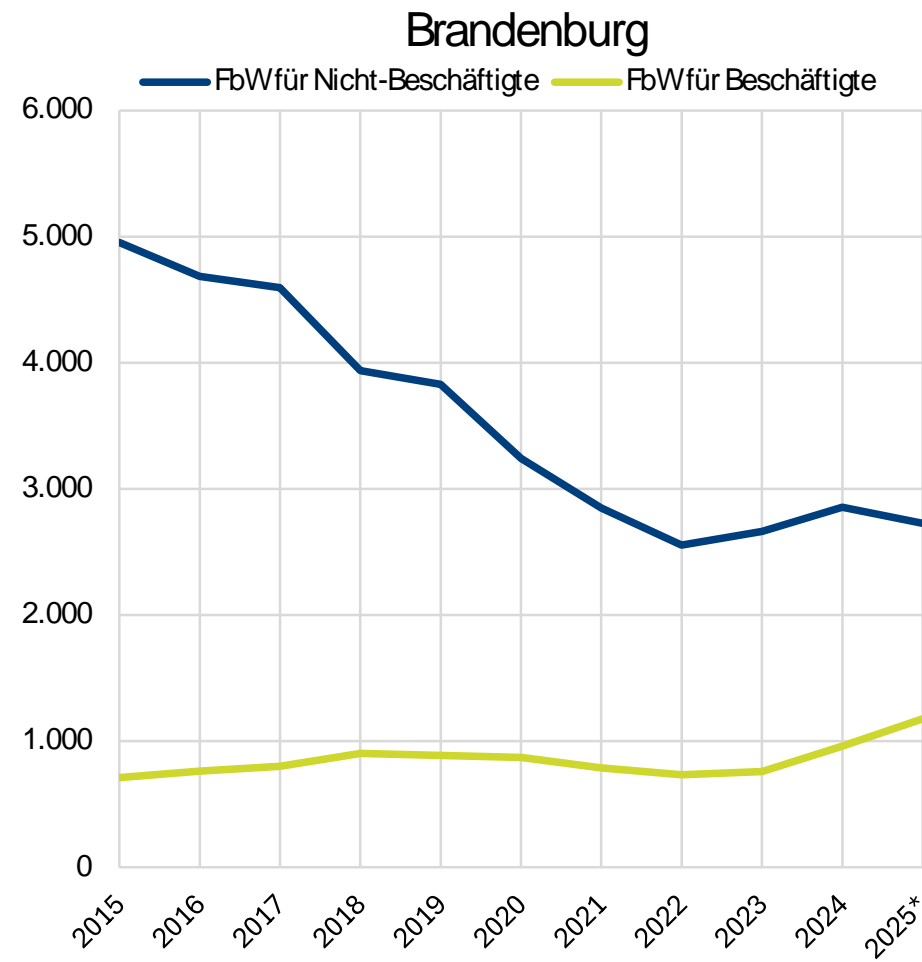
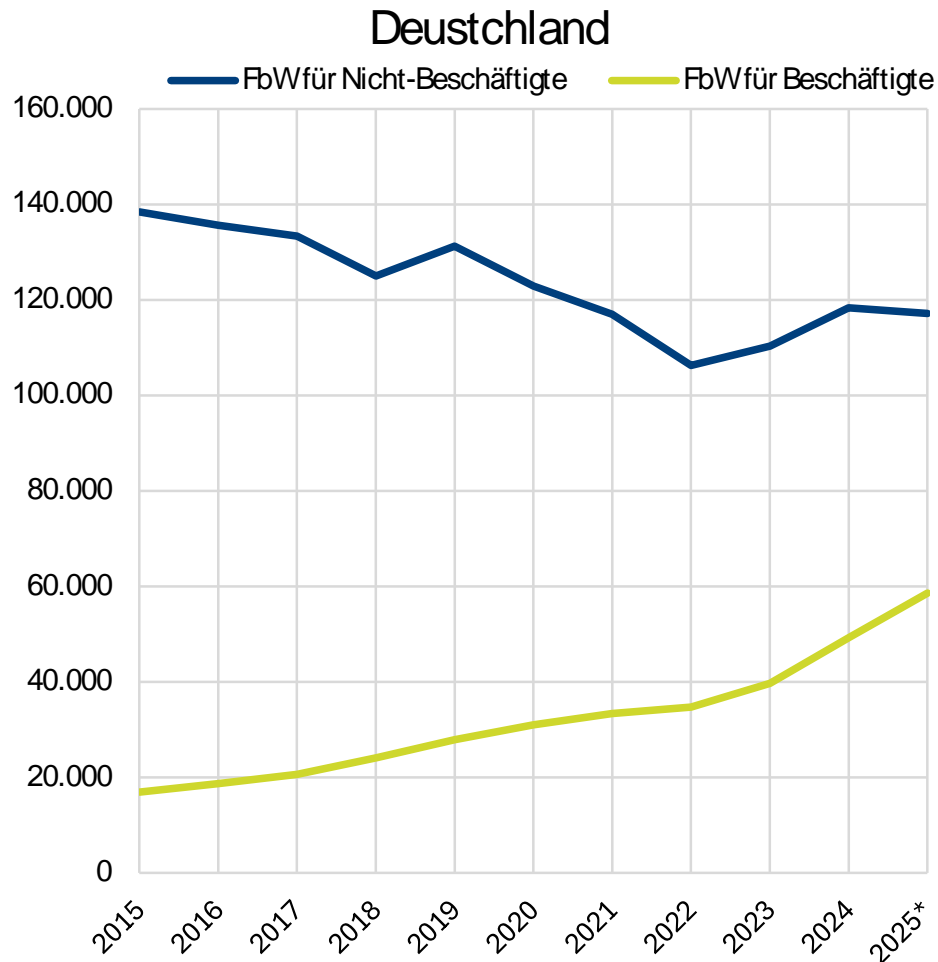
Weiterbildungsbeteiligung von **Beschäftigten**
(in Prozent)



Quelle: [Betriebspanel Brandenburg, 29. Welle](#), Tabelle 7 (eigene Darstellung), *erstes Halbjahr.

BA-geförderte Weiterbildung richtet sich immer stärker an Beschäftigte

Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW) durch die Bundesagentur für Arbeit für Nicht-Beschäftigte und Beschäftigte, Deutschland und Brandenburg, 2015-2025*

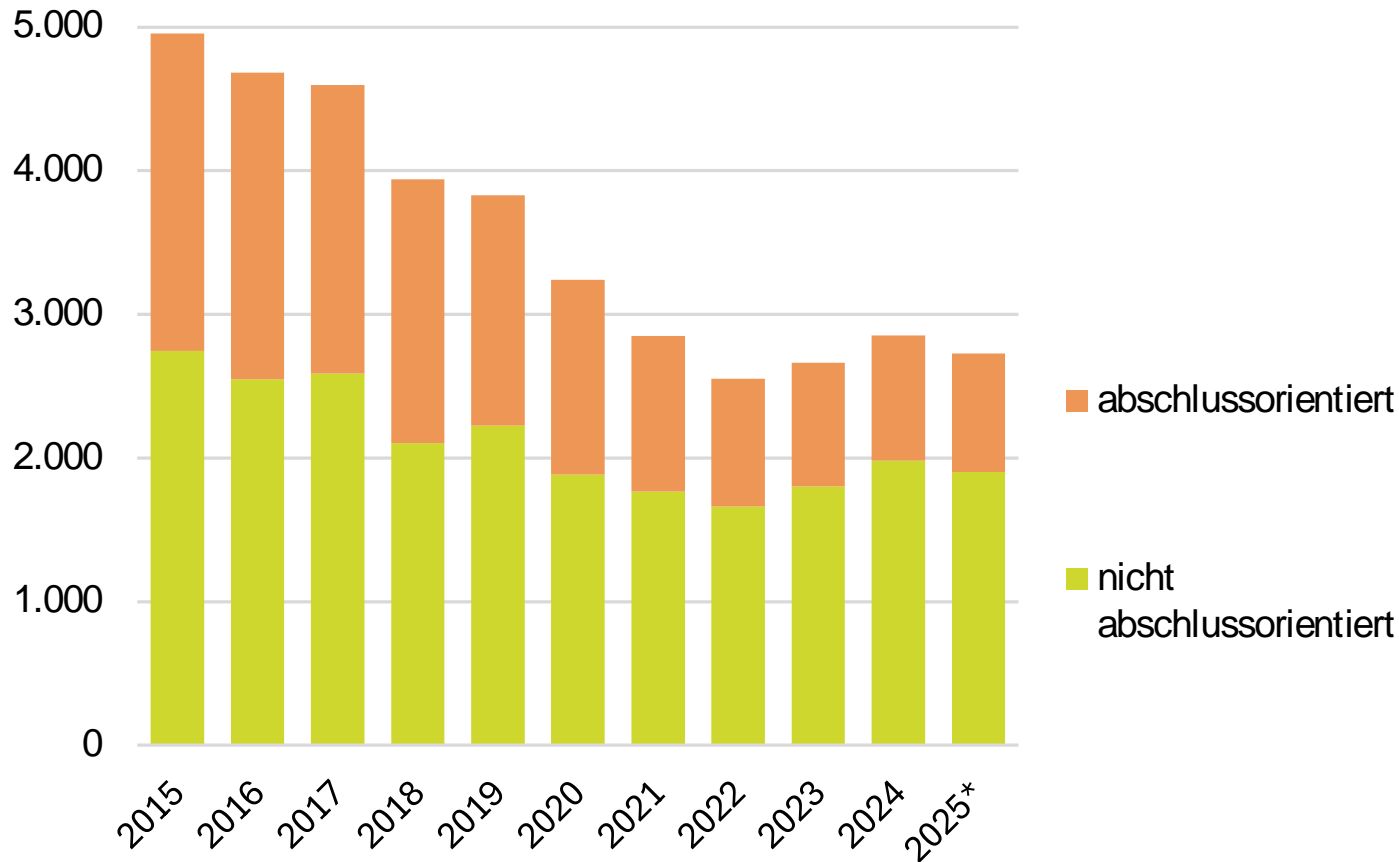


Quelle: Förderstatistik der Bundesagentur für Arbeit; *gleitender Jahresdurchschnitt (Oktober 2024 bis September 2025).

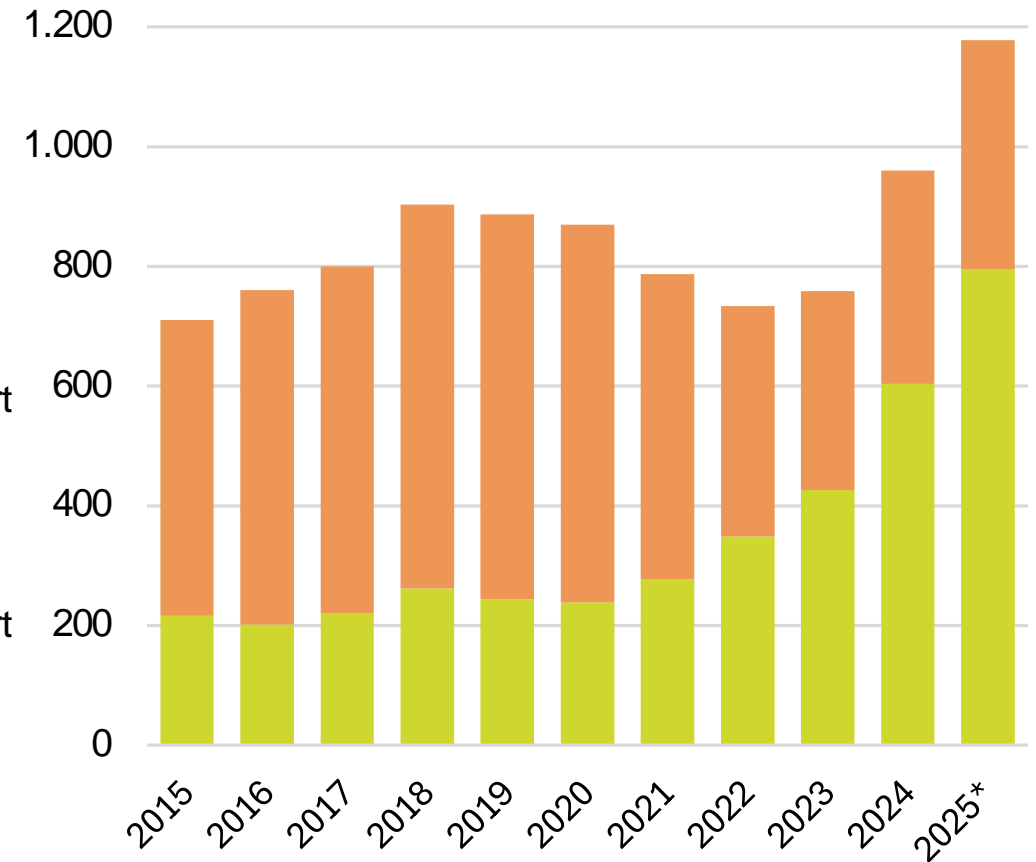
Rückläufige Abschlussorientierung bei FbW-Maßnahmen

Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW) durch die Bundesagentur für Arbeit für Nicht-Beschäftigte und Beschäftigte **nach Abschlussorientierung**, Brandenburg, 2015-2025*

Nicht-Beschäftigte



Beschäftigte

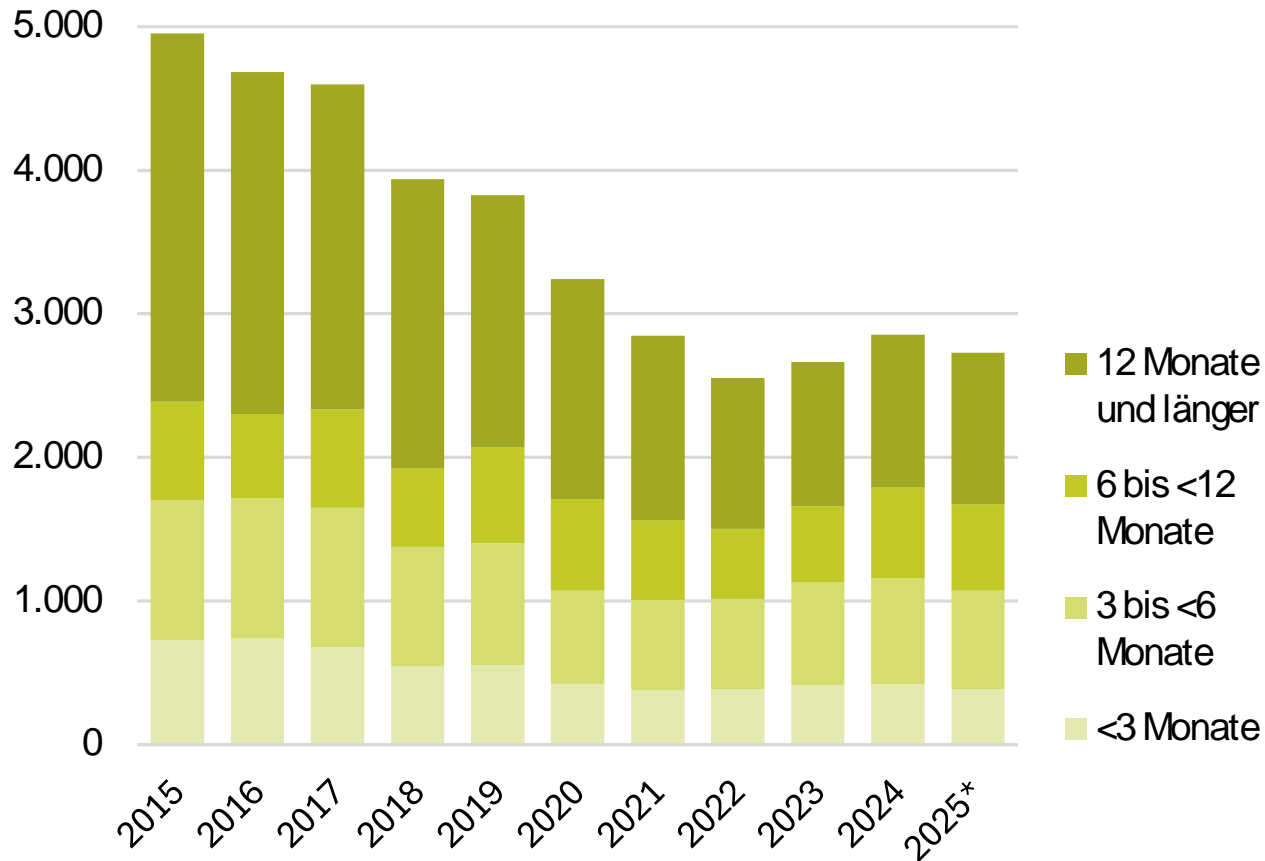


Quelle: Förderstatistik der Bundesagentur für Arbeit; *gleitender Jahresdurchschnitt (Oktober 2024 bis September 2025).

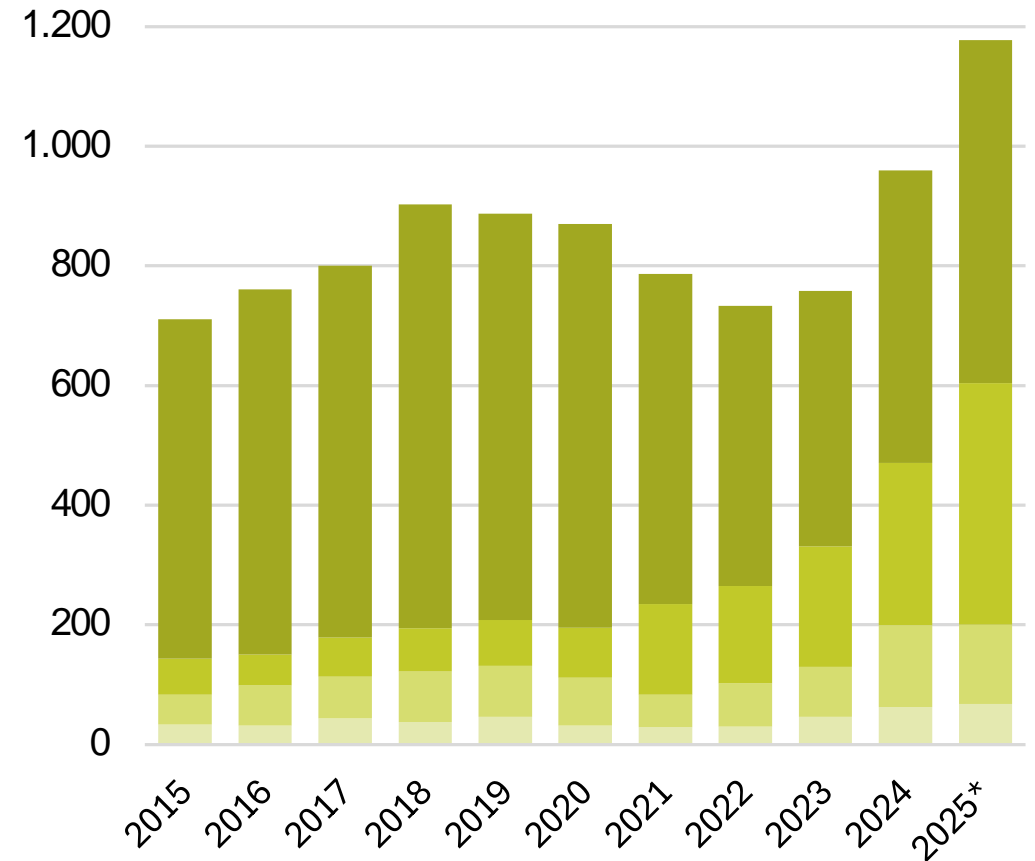
Weniger langfristige FbW-Maßnahmen als in der Vergangenheit

Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW) durch die Bundesagentur für Arbeit für Nicht-Beschäftigte und Beschäftigte **nach Maßnahmedauer**, Brandenburg, 2015-2025*

Nicht-Beschäftigte



Beschäftigte



Quelle: Förderstatistik der Bundesagentur für Arbeit; *gleitender Jahresdurchschnitt (Oktober 2024 bis September 2025).

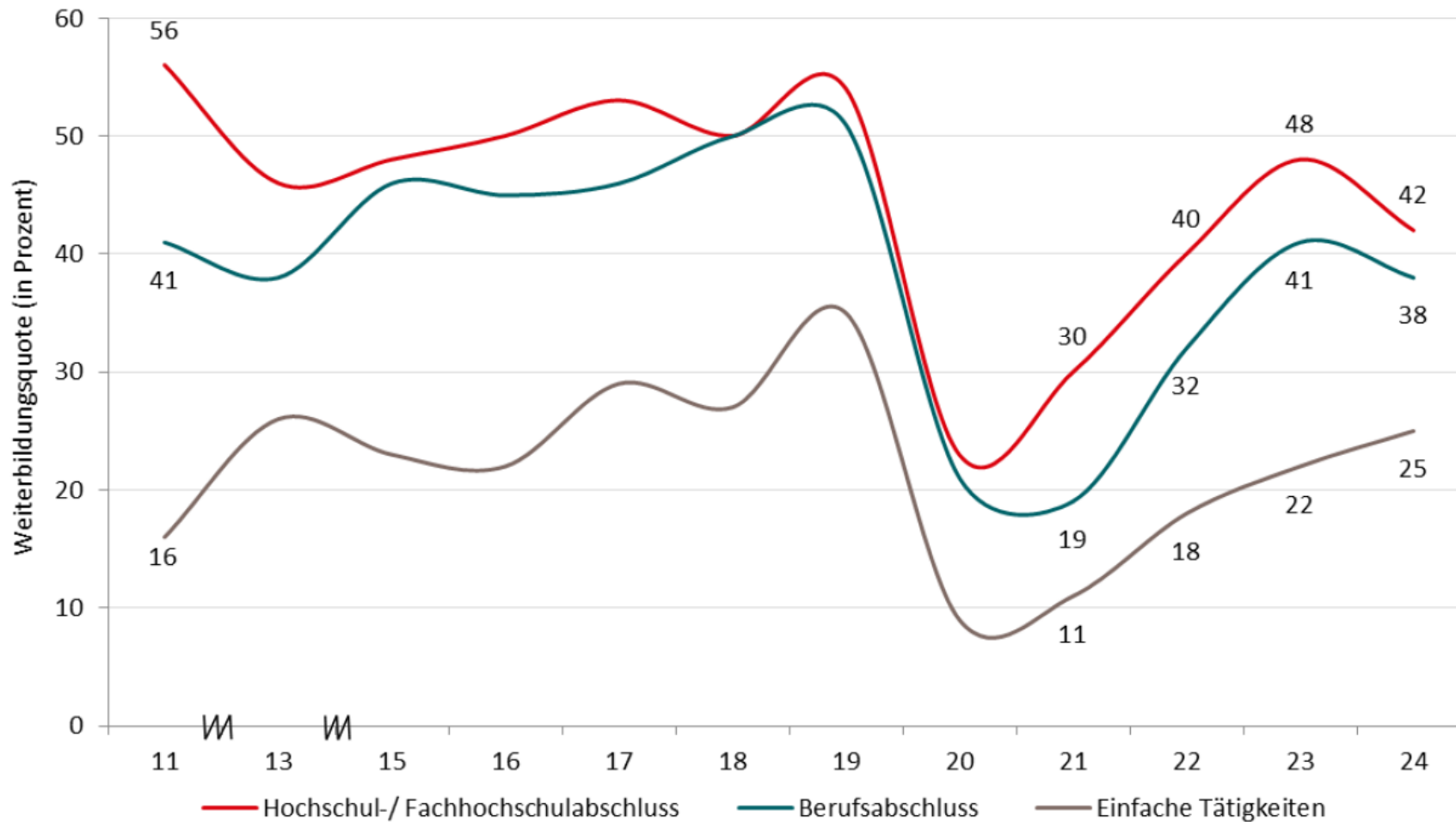


INSTITUT FÜR ARBEITSMARKT- UND
BERUFSFORSCHUNG
Die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit

Wer nimmt an Weiterbildung teil?

Mit höherer Bildung steigt die Weiterbildungsbeteiligung

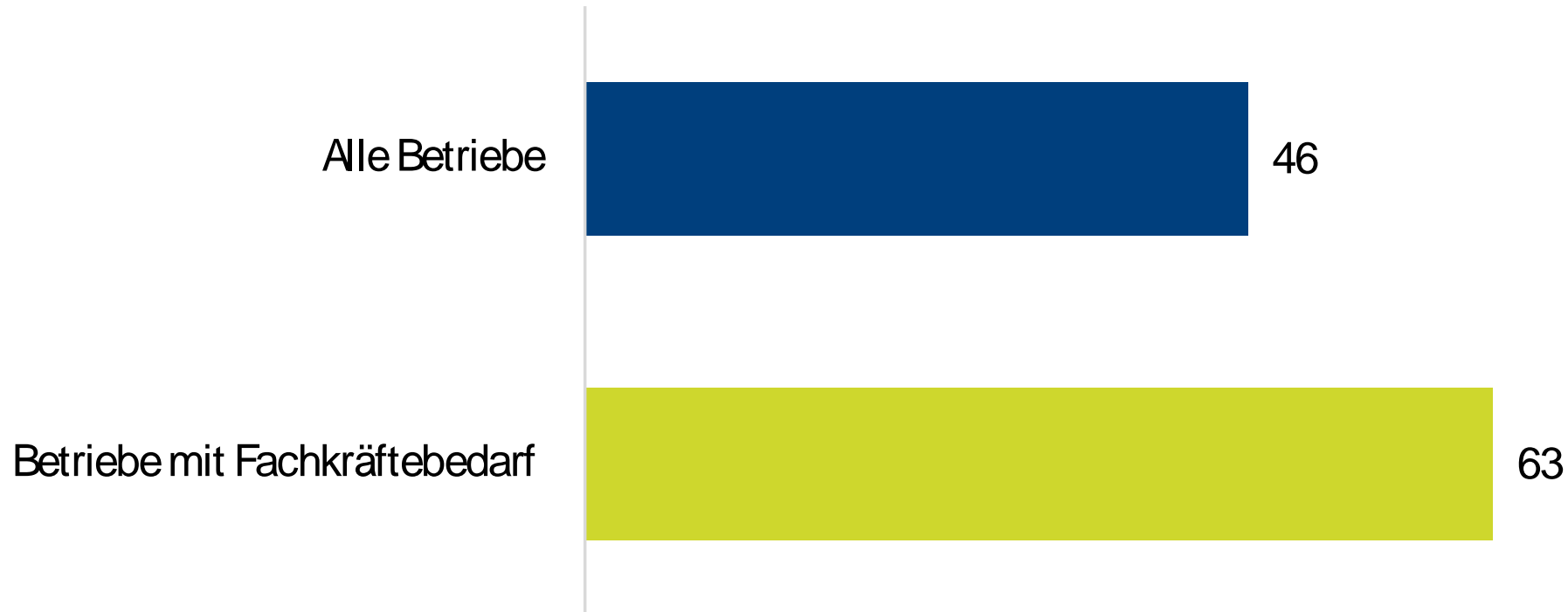
Weiterbildungsbeteiligung von **Beschäftigten nach Tätigkeitsgruppen**, Brandenburg 2011 bis 2024*



Quelle: [Betriebspanel Brandenburg, 29. Welle](#), Abbildung 30, *2024 nur erstes Halbjahr.

Betriebe mit Fachkräftemangel investieren stärker in Weiterbildung

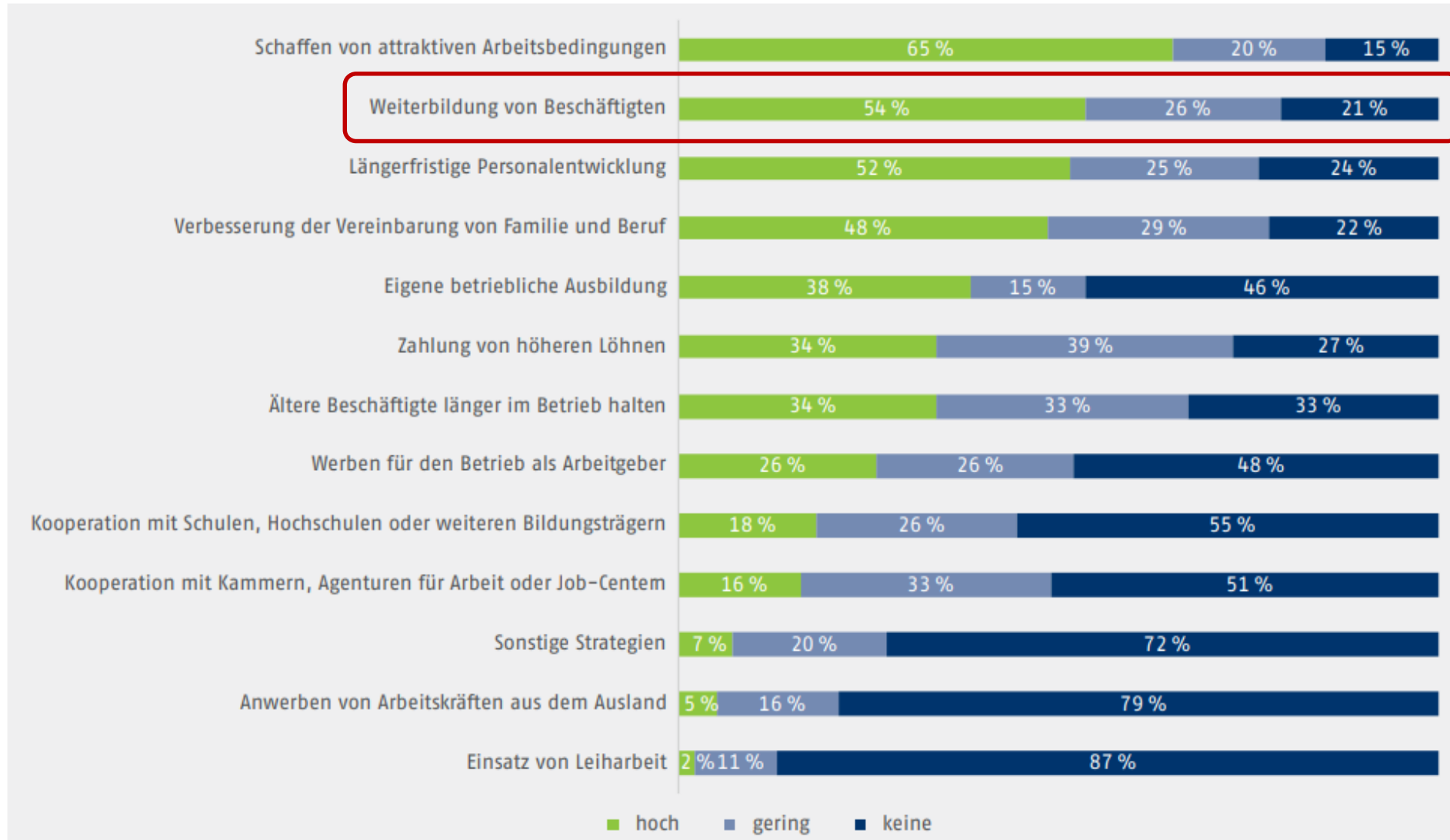
Weiterbildungsbeteiligung von **Betrieben**,
Brandenburg, 2024 (1. Halbjahr), in Prozent



Quelle: [Betriebspanel Brandenburg, 29. Welle](#), Seite 55f., eigene Darstellung.

Weiterbildung als zentrale Strategie zur Fachkräftesicherung

Bedeutung verschiedener Strategien zur Sicherung des Fachkräftebedarfs, Deutschland 2023

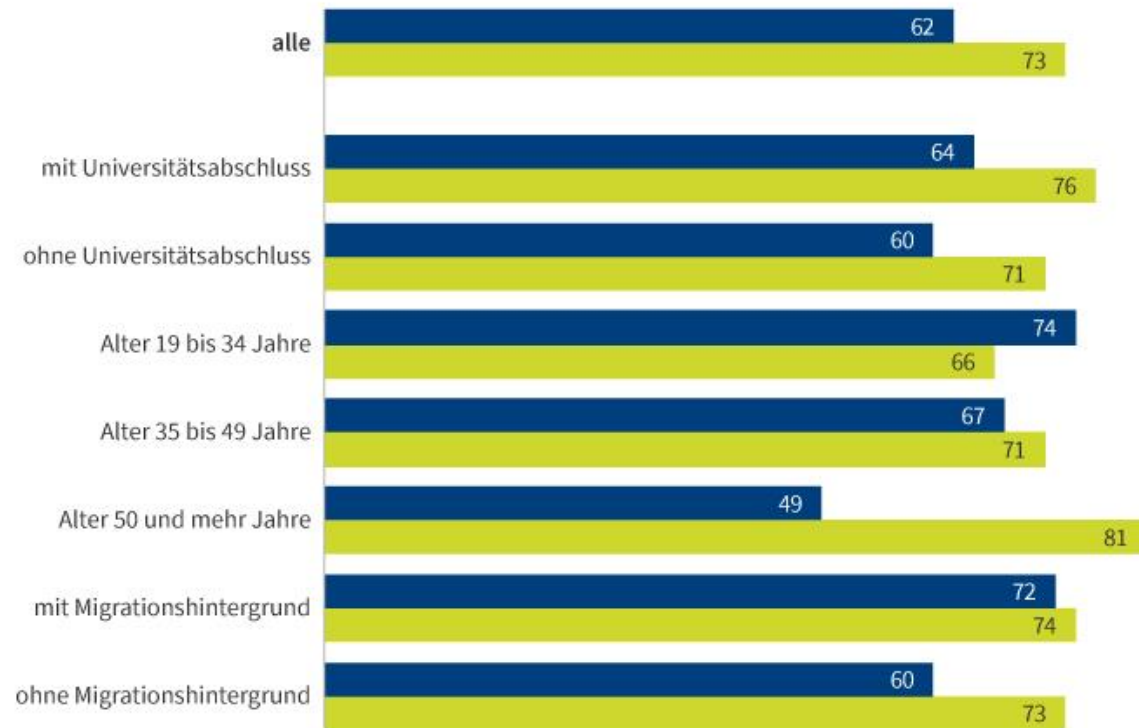


Kolleg*innen und Vorgesetzte sind wichtigste Informationsquellen

Abb. 1: Information über passende Weiterbildungen –
Einschätzung von Beschäftigten

Anteil der Beschäftigten, die den folgenden Aussagen zustimmen, in Prozent

- „Ich möchte mehr darüber erfahren, welche berufliche Weiterbildung passend für mich ist“
- „Ich weiß, welche berufliche Weiterbildung passend für mich ist“



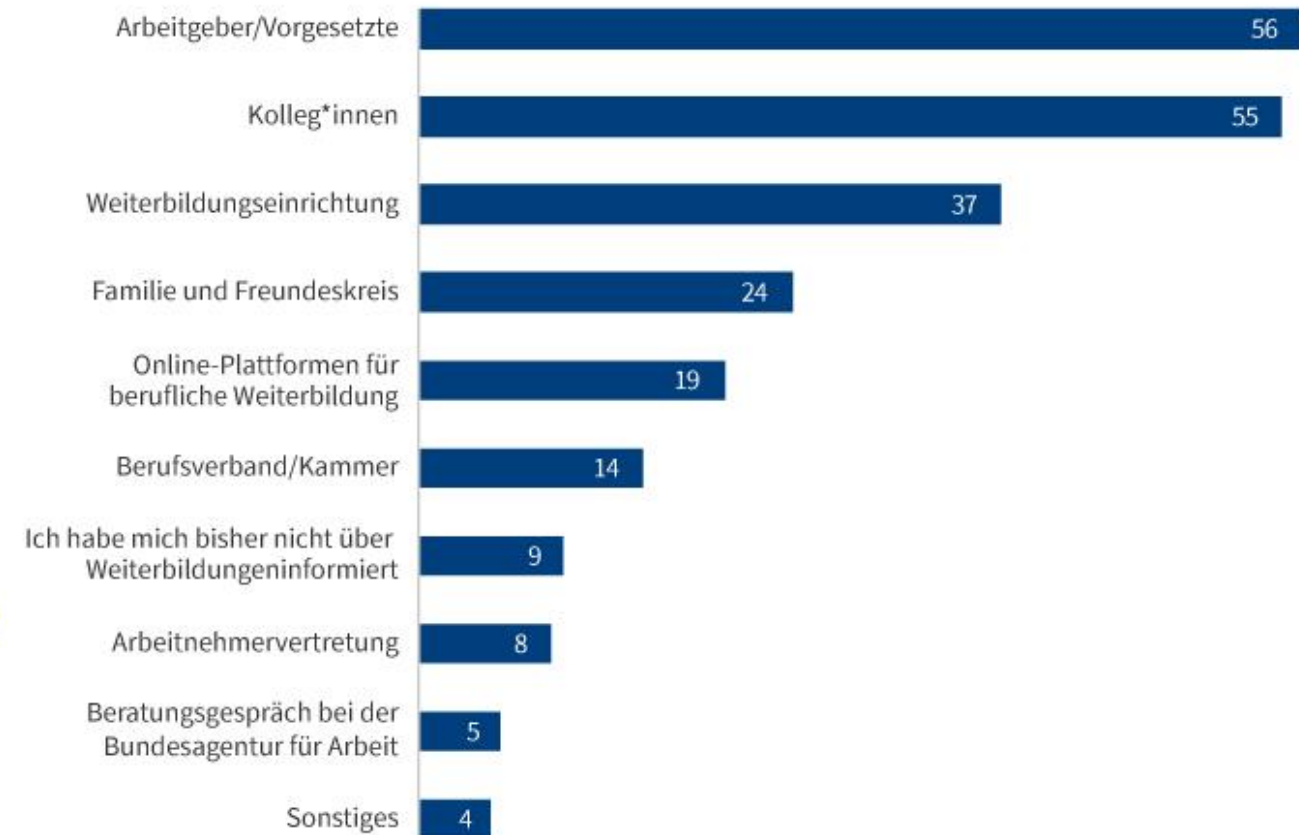
Anmerkung: Die o.g. Statements werden unabhängig voneinander beantwortet, sodass beide Aussagen mit ja oder nein beantwortet werden konnten.

Lesebeispiel: Von allen Befragten mit Universitätsabschluss äußern 64%, dass sie mehr darüber erfahren möchten, welche berufliche Weiterbildung passend für sie ist.

Quelle: IAB-Online-Personenbefragung „Arbeiten und Leben in Deutschland“ (IAB-OPAL), Adhoc-Studie 2, August/September 2024; eigene Berechnungen. Grafik: IAB

Abb. 2: Informationskanäle zu Weiterbildungsmöglichkeiten

Anteil der Beschäftigten, die den jeweiligen Informationskanal schon einmal genutzt haben, in Prozent (Mehrfachnennungen möglich)

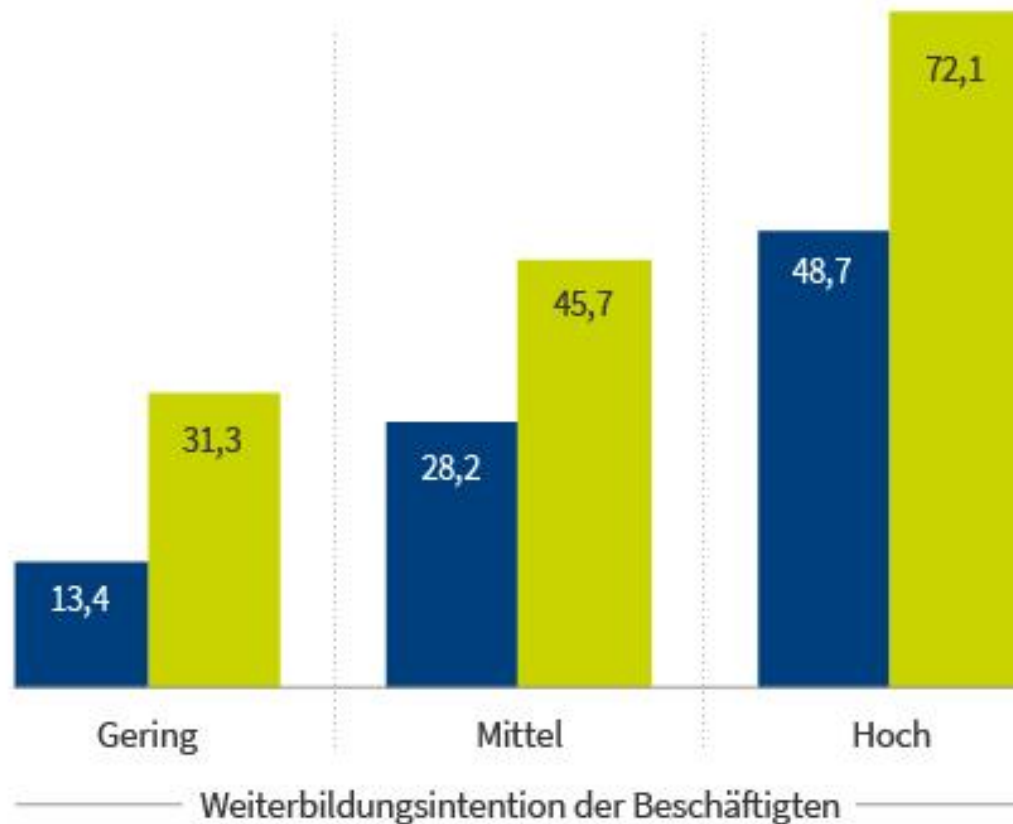


Quelle: IAB-Online-Personenbefragung „Arbeiten und Leben in Deutschland“ (IAB-OPAL), Adhoc-Studie 2, August/September 2024; eigene Berechnungen. Grafik: IAB

Betriebliche Unterstützung fördert die Weiterbildungsbeteiligung

Weiterbildungsteilnahme von Beschäftigten mit und ohne Weiterbildungsangebot vom Arbeitgeber, nach Weiterbildungsintention

Angaben der Befragten, Anteile der Beschäftigten mit realisierter Weiterbildungsteilnahme in Prozent (gewichtet)



Weiterbildungsangebot vom Arbeitgeber

■ nein ■ ja

Weiterbildungsintention:

Gering – Weiterbildung ist unwahrscheinlich/ausgeschlossen

Mittel – Weiterbildung ist weder wahrscheinlich noch unwahrscheinlich

Hoch – Weiterbildung ist wahrscheinlich/sicher

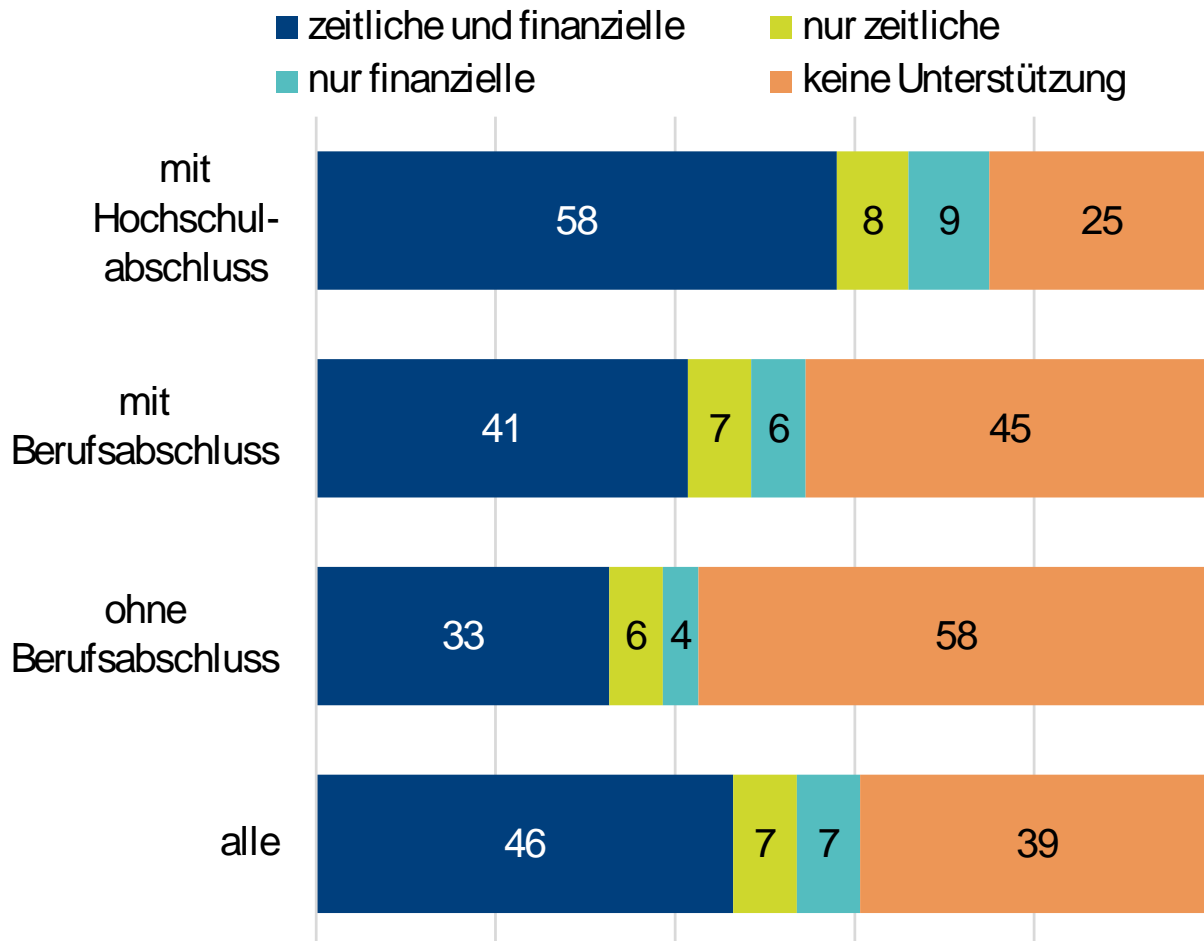
Anmerkungen: Die Werte beziehen sich auf abhängig Beschäftigte, die nicht in Rente, Schule, Ausbildung, Studium oder Freiwilligendienst sind. Verpflichtende Weiterbildungen sind nicht erfasst.

Quelle: IAB-OPAL, Befragungswellen 1 und 3 (Oktober 2023 und April 2024), eigene Berechnungen. © IAB

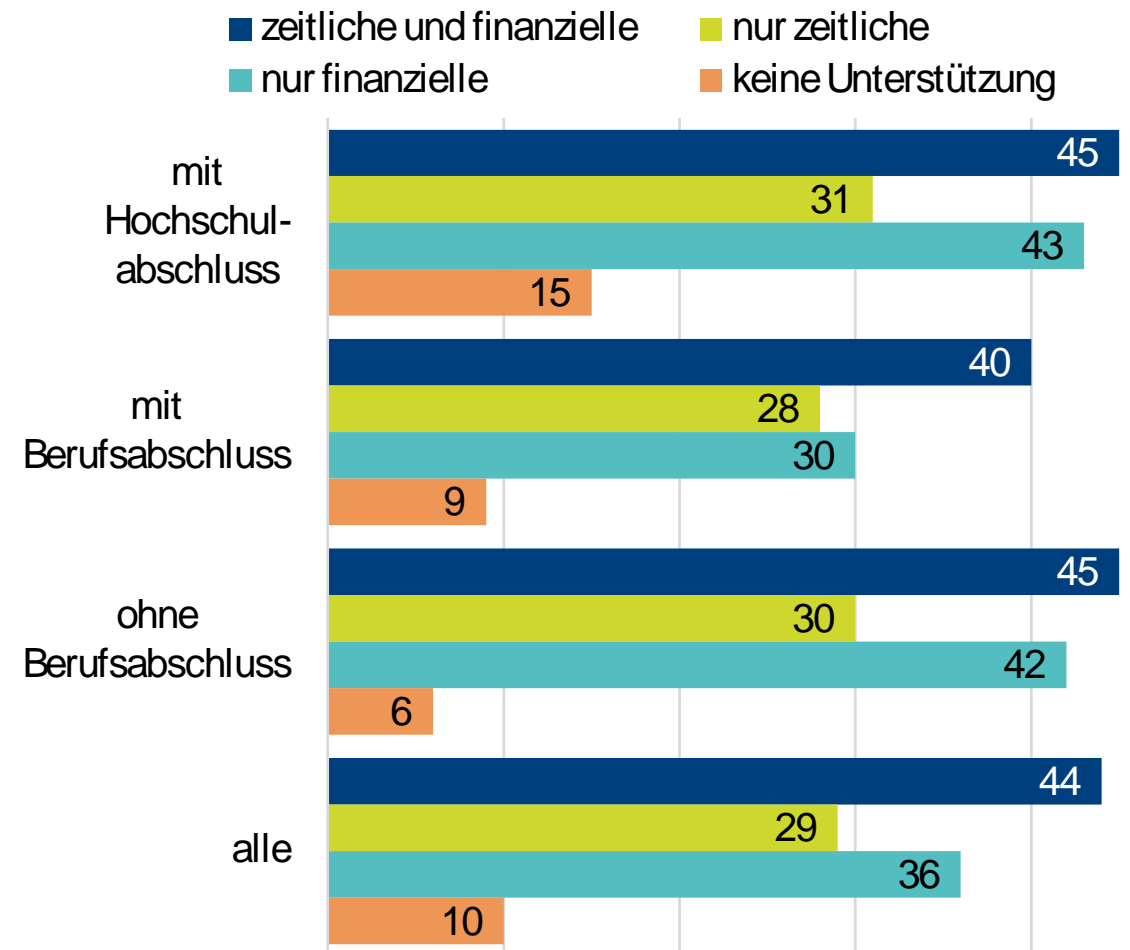
Quelle: [IAB Grafik aktuell vom 6. Mai 2025](#)

Betriebe unterstützen Hochqualifizierte stärker bei der Weiterbildung

Betriebliche Weiterbildungsunterstützung für Beschäftigte, nach Qualifikation (Ø 2018-22)



Weiterbildungsquote Beschäftigter, nach Qualifikation und Weiterbildungsunterstützung (Ø 2018-22)



Quelle: [IAB Forum 14. April 2025](#), Abbildung 1+2 (eigene Darstellung)

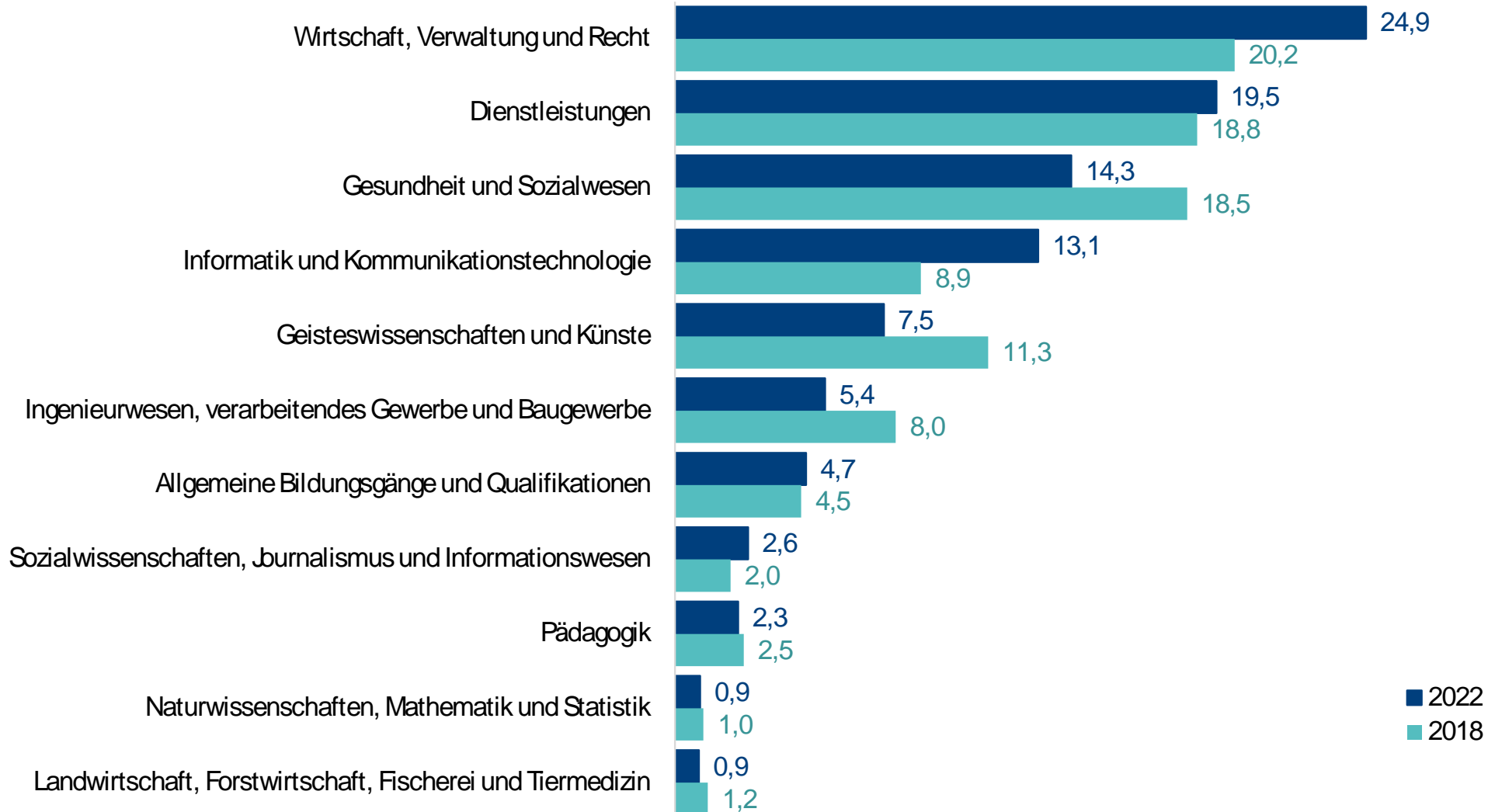


INSTITUT FÜR ARBEITSMARKT- UND
BERUFSFORSCHUNG
Die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit

Worum geht es inhaltlich in der Weiterbildung?

Zunehmende Bedeutung von IKT sowie Wirtschaft, Verwaltung und Recht

Alle Weiterbildungsaktivitäten der AES-Befragten in den letzten 12 Monaten, 2022 und 2018, in Prozent



Quelle: Adult Education Survey (AES) 2018, 2022, eigene Berechnungen. vgl. [AES-Trendbericht 2022](#)

Büro-, Pflege- und IKT-Berufe stehen bei FbW-Maßnahmen im Vordergrund

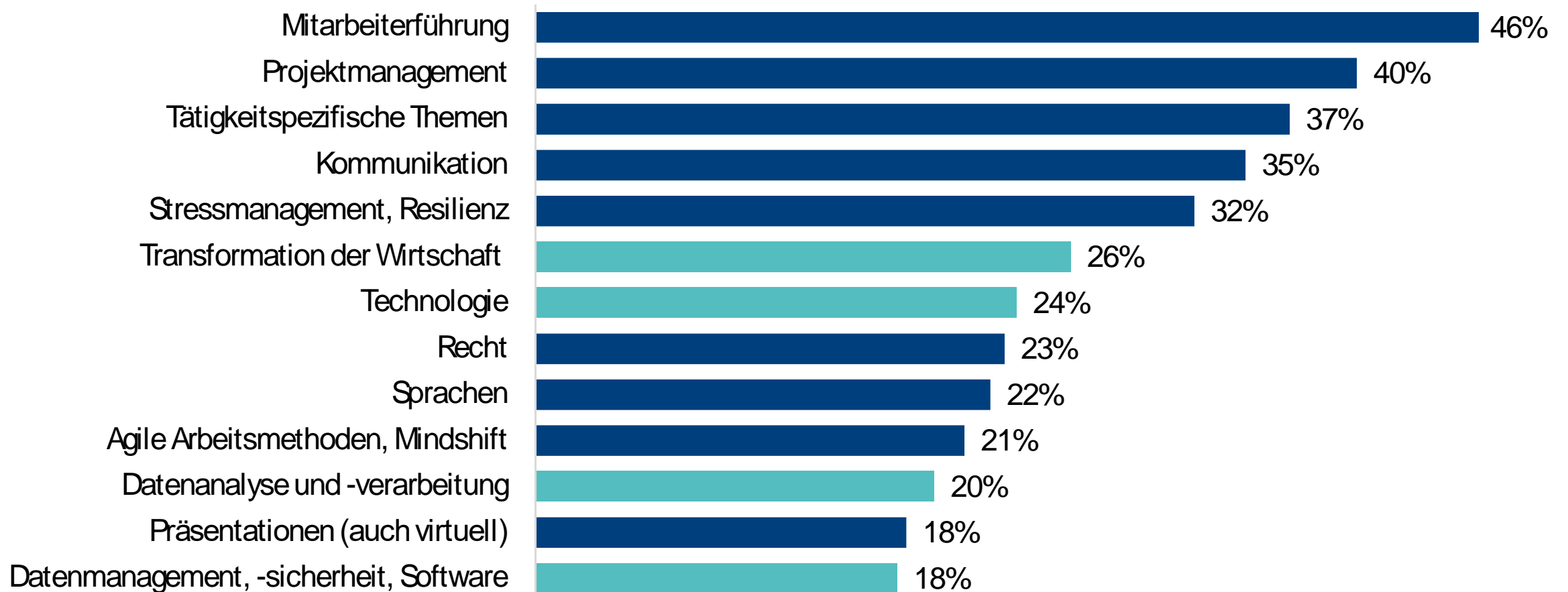
Aus- und Weiterbildungsziel für Nicht-Beschäftigte und Beschäftigte in FbW-Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit, Top10 Berufshauptgruppen, Brandenburg 2025*



Quelle: Förderstatistik der Bundesagentur für Arbeit; *gleitender Jahresdurchschnitt (Oktober 2024 bis September 2025).

Transformation, Technologie und Daten sind zukünftige Weiterbildungsthemen

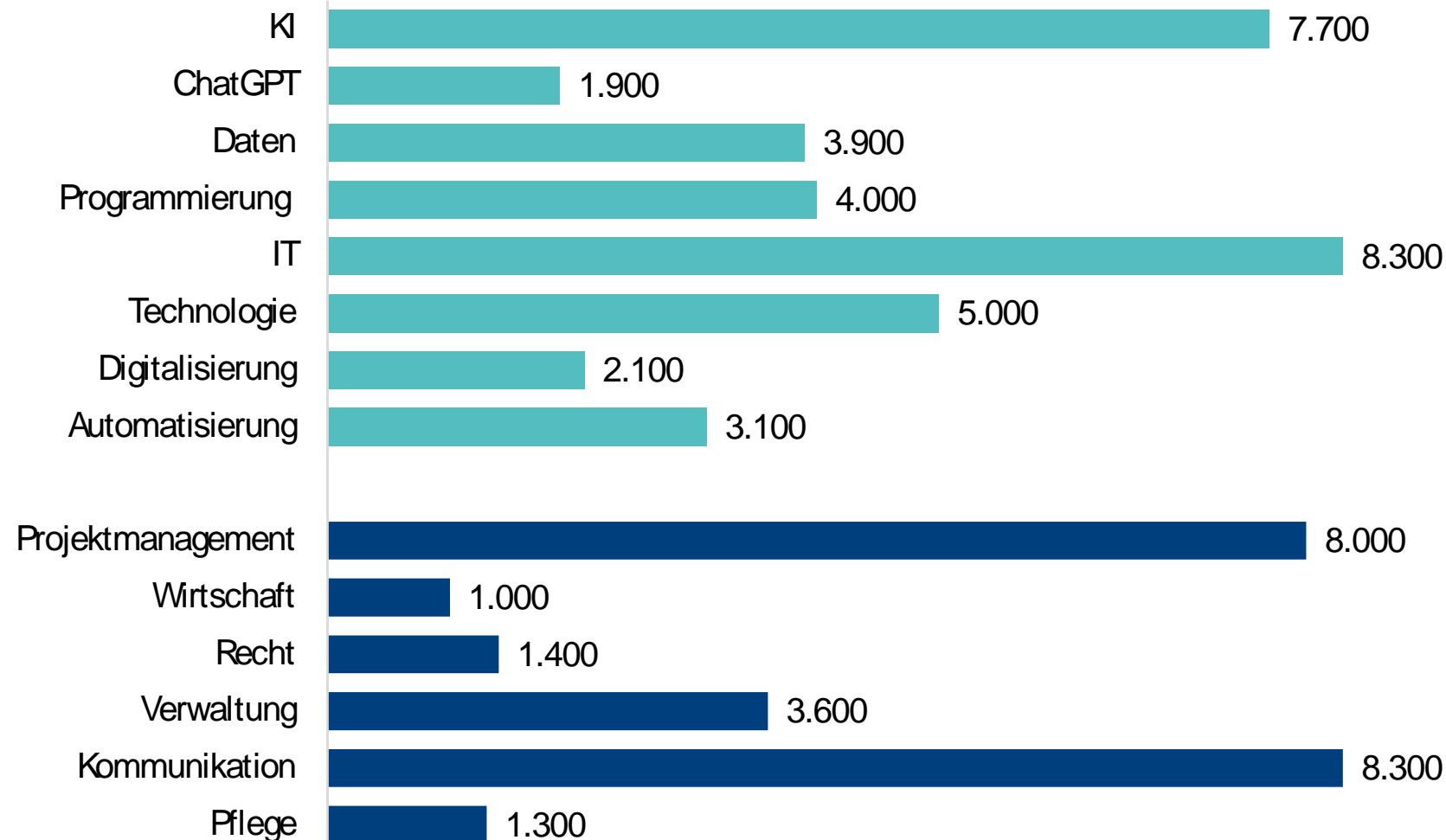
Zukünftiger persönlicher Qualifizierungsbedarf von Absolvent*innen der höheren Berufsbildung nach BBiG bei einer IHK, Befragung 2023 in Prozent aller Antworten (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: [10. DIHK-Erfolgsstudie Weiterbildung 2023](#), Frage 13 (9.964 Antworten), eigene Darstellung.

Mein NOW – Das Weiterbildungsportal

Mein NOW Weiterbildungsangebote für Brandenburg zu ausgewählten Themen,
Weiterbildungsziel: Wissen erweitern; abgefragt am 22. Januar 2026



Quelle [Mein NOW Weiterbildungsportal](#): eigene Abfrage und Darstellung

Fazit

- Weiterbildungslandschaft ist nach wie vor sehr unübersichtlich
- Seit den 1990ern ist die Weiterbildungsbeteiligung deutlich gestiegen
- In Transformationszeiten wird Weiterbildung immer wichtiger um die individuelle Arbeitskraft up-to-date zu erhalten
- Matthäus Effekt: Weiterbildung oft für Menschen, die bereits besser gebildet sind
- Infos über Weiterbildung kommen vor allem von Kolleg*innen und Vorgesetzte
- Was brauchen wir jetzt?
 - Mehr Übersichtlichkeit über die Angebote, aber auch über die Nachfrage nach neuen Qualifikationen
 - Mehr Weiterbildungsförderung für weniger gut Qualifizierte und Arbeitslose



INSTITUT FÜR ARBEITSMARKT- UND
BERUFSFORSCHUNG
Die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit

Kontakt

Dr. Holger Seibert

holger.seibert@iab.de

[IAB Berlin-Brandenburg](#)